

Jahresauftakt in Neustadt mit Apostel Opdenplatz

05.01.2020: Der erste Gottesdienst zum neuen Jahr erhielt eine herausragende feierliche Prägung durch die heilige Versieglung an drei Kleinkindern aus den Gemeinden Bad Bergzabern, Bad Dürkheim und Schifferstadt sowie an einer Konfirmandin aus der Gemeinde Neustadt.

Als Textwort legte der Apostel den Bibeltext aus **Galater 5,1** zu Grunde, aus dem auch das Jahresmotto 2020 „Christus macht frei“, stammt: „Zur Freiheit hat uns Christus befreit! So steht nun fest und lasst euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen“.

Die Dynamik der Freiheit

Der Apostel stellte neben der völligen Freiheit Gottes in seinem Handeln auch die Freiheit des Sohnes Gottes heraus, der freiwillig das Opfer zur Erlösung der Menschen brachte. Auch die Menschen könnten die Dynamik der Freiheit im Geiste nutzen, in dem sie sich freimachten von Sünde, Egoismus und der Gefangenschaft der Rache. Damit hielten sie die eigene Zukunft in der Hand.

Bezirksältester Weber führte die Dynamik der Freiheit, die Bewegung schaffe, weiter aus. Diese führe dazu, dass wir Konventionen ablegen, in Liebe auf andere ohne Ansehen der Person zugehen, sie nicht binden und so dazu beitragen, dass sie in Christus freiwerden könnten.

Heilige Versiegelung

Zur Vorbereitung der sakramentalen Handlung betonte der Apostel, dass die Hinnahme der heiligen Versieglung in der freien Entscheidung der Eltern liege. Sie hätten sich für die Heiligung Gottes an ihren Kindern entschieden.

Nach Beendigung des Gottesdienstes war es vielen Gottesdienstteilnehmern ein herzliches Bedürfnis, bei der persönlichen Verabschiedung die Segenswünsche des Apostels für das neue Jahr entgegen zu nehmen.

16. Januar 2020
















